

Wohnhaus in Obsteig völlig ausgebrannt

In Obsteig ist in der Nacht auf Sonntag ein Einfamilienhaus vollkommen abgebrannt. Gegen 3.00 Uhr früh bemerkte der Nachbar der sechsköpfigen Familie das Feuer, weckte die schlafenden Bewohner und alarmierte die Feuerwehr.

Beim Eintreffen der Feuerwehr stand die Fassade auf der Südseite des Hauses in Brand, schilderte Erich Mirth, Kommandant der Feuerwehr Obsteig, gegenüber ORF Tirol. Das Feuer breitete sich in dem zehn Jahre alten Holzriegel-Haus rasch aus, erfasste den Dachstuhl und brannte letztendlich völlig aus, so Mirth.



Foto/Grafik: zeitungsfoto.at

Familie kann in leerstehendes Haus einziehen

Die Familie mit den vier Kindern im Alter von 7, 10, 13 und 16 Jahren kam vorerst im Haus ihres Retters unter. Dieser hat die Familie aus dem brennenden Haus geläutet, nachdem seine Frau Brandgeruch wahrgenommen hatte. In weiterer Folge kann die betroffene Familie, die bei dem Brand alles verloren hat, in ein leerstehendes Haus in der Nachbarschaft einziehen. Die Bevölkerung hat die Familie bereits mit Kleidung versorgt, auch ein Spendenkonto soll jetzt eingerichtet werden.

Die Brandursache ist unklar. Die Löscharbeiten dauerten bis 11.30 Uhr. Im Einsatz standen insgesamt 150 Feuerwehrleute aus Obsteig, Mötz, Silz, Mieming und Imst.



Foto/Grafik: zeitungsfoto.at

Publiziert am 27.04.2014